

HauswirtschafterInnen in Wohnstätten – eine zentrale Position

Den Bereich Hauswirtschaft in einer Wohnstätte zu managen ist eine anspruchsvolle, verantwortungsvolle und umfassende Aufgabe. Neben den fachlichen Herausforderungen nehmen HauswirtschafterInnen eine wichtige Rolle im sozialen Miteinander des Hauses ein. Aufgrund ihrer zentralen Position werden sie nicht selten als guter Geist bezeichnet.

Ob Küche oder Waschküche, ob Lager oder Büro – in all diesen Bereichen gibt es wertvolle Begegnungen zwischen HauswirtschafterInnen, BewohnerInnen und Beschäftigten der Wohnbereiche. HauswirtschafterInnen agieren kommunikativ, flexibel und eigenverantwortlich – haben meist keine pädagogische oder pflegerische Fachausbildung und sind dennoch von zentraler Bedeutung für die BewohnerInnen des Hauses.

Das Seminar bietet HauswirtschafterInnen Einblicke in die pädagogischen Grundlagen der Behindertenhilfe im Bereich Wohnen und die Chance der Reflexion der eigenen Berufsrolle im kollegialen Kontext.

DATUM

28. August 2024

UHRZEIT

09:00-16:00 Uhr

ORT

Magdeburg

ZIELGRUPPE:

**HauswirtschafterInnen in Wohnstätten der Behindertenhilfe,
Interessierte**

DOZENT/IN:

Volker Becker, Dipl.-Sozialpädagoge, Supervisor (DGSv)

TEILN.-BETRAG:

250,00 €

RÜCKMELDETERMIN:

26.07.2024